

Solidarität sowie für die Rechte der Frauen und Kinder enthalten. Die IDFF pflegt eine enge Zusammenarbeit mit anderen internationalen Organisationen im Sinne dieser Ziele. 1987 gehörten der IDFF 138 Organisationen aus 124 Ländern an. Darüber hinaus unterhält sie enge Kontakte zu weiteren nationalen Organisationen, die ihr nicht angeschlossen sind. Die IDFF gibt die Zeitschrift »Frauen der ganzen Welt« in sechs Sprachen heraus. Sitz der IDFF ist die Hauptstadt der DDR, Berlin (seit 1951). Der —» *Demokratische Frauenbund Deutschlands* wurde 1948 Mitglied der IDFF. Seine Vorsitzende, I. Thiele, ist seit 1964 Vizepräsidentin der IDFF.

Internationale Entwicklungs-Assoziation —» *Organisation der Vereinten Nationen*

Internationale Finanz-Corporation —» *Organisation der Vereinten Nationen*

Internationale Föderation der Widerstandskämpfer (FIR): am 3. 7. 1951 in Wien gegründete internationale Organisation, der 68 nationale Organisationen angehören. Sie vertritt Millionen von Widerstandskämpfern und Partisanen sowie Patrioten, die an der Befreiung ihres Vaterlandes vom Faschismus teilgenommen haben, weiterhin die ehemaligen Deportierten, Internierten, die politischen Häftlinge u. a. vom Faschismus verfolgte Personen und deren Hinterbliebene. Die FIR setzt sich aktiv ein für den Frieden und die Sicherheit der Völker, für die allseitige Anerkennung der im Ergebnis des zweiten Weltkrieges in Europa entstandenen politischen und territorialen Realitäten. Sie führt den Kampf für Freiheit und Menschenwürde, gegen alle Formen des Faschismus, Rassismus, Revanchismus und der Aggression. Sie unter-

stützt alle Initiativen, die auf die Festigung des Friedens, die Verwirklichung der Entspannung im Geiste der Schlußakte von Helsinki und auf die Abrüstung gerichtet sind. Sie fördert die Wahrung des Erbes und des Andenkens an die gefallenen Helden des antifaschistischen Widerstandskampfes und trägt bei zur Erforschung seiner Geschichte. Sie unterstützt den Kampf der Verbände in den kapitalistischen Ländern für die volle Anerkennung der Rechte der ehemaligen Widerstandskämpfer und Opfer des Faschismus und für ihre soziale und medizinische Versorgung. Sie hilft bei der Enthüllung der Verbrechen des Faschismus und fordert die strenge Bestrafung aller, die Verbrechen gegen die Völker und die Menschlichkeit begangen haben. Im Geiste ihrer Aufgaben tritt sie ein für die Einheit aller Organisationen des antifaschistischen Widerstandes und für die Zusammenarbeit mit anderen nationalen und internationalen Organisationen ehemaliger Kriegsteilnehmer, die sich für den Frieden, die Abrüstung und die Freundschaft der Völker einsetzen. Die FIR besitzt Konsultativstatus beim Wirtschafts- und Sozialrat der UNO und der UNESCO. Höchstes Organ ist der Kongreß, der alle vier Jahre tagt. Sitz der FIR ist Wien. Das —» *Komitee der Antifaschistischen Widerstandskämpfer der DDR*, das zu den Mitbegründern der FIR gehört, ist in allen ihren Organen (Vizepräsident, Büro, Generalrat) vertreten. Die FIR gibt den Informationsdienst »Der Widerstandskämpfer« heraus.

Internationale Investitionsbank (IIB): internationale sozialistische Bank zur Gewährung von lang- und mittelfristigen Krediten. Die IIB, die ihren Sitz in Moskau hat, wurde 1970 von der VR Bulgarien, der Ungarischen VR, der DDR, der MVR, der VR Polen, der